

14 x 40, 250/40, 120

# HERMANN BÖHLAUS NACHFOLGER / WEIMAR

ALS HOFBUCHDRUCKEREI GEGRÜNDET 1624

VERLAG FÜR RECHTSGESCHICHTE / GESCHICHTE / VOLKSKUNDE / LITERATURWISSENSCHAFT / PÄDAGOGIK

Verlag wissenschaftlich-kritischer Klassikergesamtausgaben: der Weimarer Lutherausgabe, der Sophienausgabe von Goethes Werken, der Akademieausgabe von Jean Pauls Werken; der Savignyzeitschrift für Rechtsgeschichte, des Deutschen Rechtswörterbuchs, der Schriften der Akademie für Deutsches Recht: Germanenrechte, Forschungen zum Deutschen Recht; großer historischer Reihenwerke wie der Veröffentlichungen des Sanktischen Geschichtsvereins, der Quellen und Studien zur Verfassungsgeschichte, der Historisch-Diplomatischen Forschungen und der Deutschen Leistung in der Welt sowie des Deutschen Archivs für Geschichte des Mittelalters, Verlag für Goetheliteratur, der Reihe „Literatur und Leben“, des Dante- und Shakespeare-Jahrbuchs, für Ströbel-, Kämpfer- und Volkspfege-literatur und pädagogische Reihen wie: Pädagogik des Auslands; Thüring. Schulbuchverlag

VERLAGSLEITUNG / MEYERSTR. 50a / FERNSPRECHER 12

WEIMAR, DEN 17.4.42 pe

Herrn  
Professor Dr. E.E. Stengel  
Berlin NW 7

250/42

er-  
An das  
Reichsinstitut für ältere  
deutsche Geschichtskunde

Berlin NW 7,  
Charlottenstraße 41

67  
66

## HERMANN BÖHLAUS NACHF. WEIMAR

ALS HOFBUCHDRUCKEREI GEGRÜNDET 1624

VERLAG FÜR RECHTSGESCHICHTE / GESCHICHTE / VOLKSKUNDE / LITERATURWISSENSCHAFT / PÄDAGOGIK

BANKEN: THÜRINGISCHE STAATSBANK / STÄDT. SPARBANK  
POSTSCHECK: ERFURT 7185, WIEN 101 908 / FERNSPRECHER 4601

WEIMAR, MEYERSTRASSE 50a, DEN 15.3.43  
he/bo

Sehr geehrte Herren!

Ihr Schreiben vom 15. 3. erhielten wir und danken Ihnen für Ihre verständnisvolle Bereitwilligkeit, den Artikel M a y e r unter dem Voraussetzung einer sorgfältigen Hauskorrektur für druckfertig zu erklären. Wir verweisen nocheinmal auf unser Schreiben vom 10.3. und bitten Sie um eine baldige Angabe der von Herrn Professor M a y e r erbetteten Sonderdruckzahl, damit wir die endgültige Druckfertigkeitsklärung der in Frage kommenden Bogen vornehmen können.

Die Bogen 10 - 15 gingen, wie wir Ihnen am 4. 3. meldeten, am 3. 3. an Sie ab, und wir hoffen zuversichtlich, daß sie inzwischen in Ihren Besitz gelangt sind. Eine Reklamation bei der Post ist im Augenblick noch nicht möglich, da die Postverwaltung so kurzfristige Nachforschungsanträge zurzeit nicht entgegennimmt.

/ Herrn

L/0909